

Lehrende der Kunstschule stellen sich vor

NENDELN Inwiefern ist die Lehrtätigkeit inspirierend für die eigene Gestaltungsarbeit? Wie beeinflusst die künstlerische Praxis die Unterrichtsgestaltung? Damiano Curschellas, Ursula Federli-Frick und Martin Walch stellen ihre künstlerische Arbeit vor und erläutern im Gespräch mit den Schüler/-innen des Vorkurses und dem Publikum deren potenzielle Wechselwirkung mit ihrem Unterricht.

Damiano Curschellas (*1990) lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Liechtenstein und Basel. Nach dem Bachelor in Fine Arts an der Hochschule der Künste in Bern absolvierte er 2020 den Master in Fine Arts an der LUCA School of Arts in Brüssel. Im Sommer 2023 schliesst er den Master Vermittlung von Kunst und Design an der HGK FHNW in Basel ab. Seine Praxis umfasst Installationen, Skulpturen und Zeichnungen. Die Ausstellung als Medium spielt eine wesentliche Rolle in seiner Arbeit und resultiert mitunter in kuratorische und kollaborative Projekte. Als ehemaliger Schüler der Kunstschule Liechtenstein ist er der Schule treu geblieben und ist seit 2013 als Lehrender im Bereich der Mappen- und Portfoliovorbereitung tätig.

Die gestalterische Praxis der gelernten Töpferin **Ursula Federli-Frick** (*1966) umfasst künstlerische Gefässkeramik und keramische Skulptur. Weiterbildungen in Florenz und London haben sowohl ihr künstlerisches Spektrum erweitert als auch ihre Lehrtätigkeit bereichert. Neben



(Foto: ZVG)

ihrer Tätigkeit an der Kunstschule Liechtenstein im Fach Plastisches Gestalten und figurliches Modellieren unterrichtet sie an der Schule Altstätten und im Programm zur Individualförderung an der Strafanstalt Saxerriet.

Martin Walch (*1960) ist seit 2015 Direktor der Kunstschule Liechtenstein. Seine vielfältige künstlerische Praxis umfasst Kunst am Bau-Projekte, raumgreifende Installationen und Objekte, die mit der Wahrnehmung des Menschen spielen und die-

se thematisieren. Er sieht dabei Kunst als einen grundlegend kommunikativen Prozess an. Seit seinem Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien hat er zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland realisiert und war Stipendiat in Tokio, New York und Russland. (pr)

«Teacher as Artist & Artist as Teacher» – Lehrende der Kunstschule stellen sich vor: Mittwoch, den 15. Februar, um 17.30 Uhr in der Kunstschule Liechtenstein in Nendeln. Weitere Informationen auf kunstschule.li